

Beschreibung der Szenen

Szene 1:

Cheng und Chang reden über die Arbeit im Palast und über den Haushofmeister.

Szene 2:

Der Kaiser, der Haushofmeister und die drei Minister stehen im kaiserlichen Garten und suchen die so wunderbar singende Nachtigall. Mit Hilfe von Muli-Nechs finden sie sie dann.

Szene 3:

Ein Jahr später... Chang und Cheng diskutieren über das Buch "Mein Leben als Oberhofnachtigallenbringer". In diesem Buch hat Muli-Nechs viele Geschichten über den wunderschönen Gesang der Nachtigall gesammelt und aufschreiben lassen.

Szene 4:

Der japanische Kaiser schenkt seinem Schwager, dem chinesischen Kaiser, bei seinem Besuch eine künstliche Nachtigall. Da die echte Nachtigall bei einem Wettstreit mit der künstlichen verlor, wurde sie aus dem Reich verbannt.

Szene 5:

Ein Vorstandsvorsitzender des Toyota Konzerns unterhält sich mit dem chinesischen Kaiser über die Vorzüge einer künstlichen Nachtigall.

Szene 6:

Die Nachtigall, aus dem Palast verbannt, ist ganz allein. Das Volk fordert in einer Demonstration die Rückkehr der natürlichen Nachtigall.

Szene 7:

Zehn Jahre später... Der Kaiser ist krank geworden. Cheng und Chang unterhalten sich über die Krankheit des Kaisers.

Szene 8:

Drei Ärzte untersuchen den Kaiser. Dann gehen sie. Der Kaiser ist allein. Der Tod rückt näher. Doch als die echte Nachtigall an das Fenster kommt und singt, wacht der Kaiser gestärkt und gesund auf. Das Volk freut sich und die Freudenglocken läuten.